

Raststätte A1 Grauholz ist jetzt ein Food-Mekka

Nach einer umfangreichen Erweiterung der Raststätte A1 Grauholz haben die ersten Gäste am Tag der offenen Tür die verschiedenen Küchenstile probiert. Die Raststätte ist dank Burger King und einem Food Court nun noch besser für die schnelle Verpflegung aufgestellt.

Ittigen, 24. Januar 2025 – Die Autobahn-Raststätte A1 Grauholz wird nach umfangreichen Erweiterungsarbeiten zu einem noch attraktiveren Stopp für Autoreisende. Regierungsrat Christoph Neuhaus, Bau- und Verkehrsdirektor des Kantons Bern, hat zusammen mit Patrik Scherrer, VR-Präsident Grauholz AG und Nils Engel, Master Franchise Nehmer Burger King, den 55. Burger King der Schweiz eröffnet. Der neue Burger King wartet im neugestalteten Obergeschoss mit 200 Sitzplätzen und 12 Bestellterminals auf, auch mit Tischen im Freien sowie einem Kinder-Spielbereich.

Regierungsrat Christoph Neuhaus ist von der Weiterentwicklung und der Raststätte beeindruckt: «Der Umbau und die Aufwertung sind gelungen. Der Standort ist wichtig für den Kanton Bern und ich schätze es auch privat, dass man sich hier zwischenverpflegen kann.»

«Für uns stellt der neue Mieter Burger King eine sehr positive Entwicklung dar», sagt Patrik Scherrer, «die internationale Marke bringt uns noch mehr Gäste auf die Raststätte. Als eine der schweizweit ersten Raststätten verfügt Grauholz schon über einen grossen Bekanntheitsgrad, nun entwickeln wir das Produkt weiter.» Künftig wird ein 30 Meter hoher Pylon samt Logos die Vorbeifahrenden noch sichtbarer zum Stopp animieren.

«Wir haben bereits auf anderen Raststätten gute Erfahrungen gemacht und freuen uns auf die super Frequenzen hier in Grauholz», sagt Nils Engel. «Dass Grauholz über eine Brücke verfügt und die Kundinnen und Kunden uns von beiden Fahrtrichtungen erreichen können, ist ein zusätzliches Plus. Die Gäste schätzen unsere Qualität und unsere Preise.»

Modernes und zeitsparendes Angebot für Durchreisende

Das ganze Umbauprojekt geleitet hat Roger Wyrsh, Geschäftsführer der Raststätte Grauholz. Anlässlich der Eröffnungsfeier bedankte er sich bei allen Partnern, aber auch den Mitarbeitenden, «sie hielten den Betrieb aufrecht, auch während den Umbauarbeiten». Die Zeit der Durchreisenden sei heute immer knapper bemessen, «das erweiterte Food-Angebot zum Essen vor Ort und zum Mitnehmen ist darum zukunftsorientiert», so Wyrsh.

Seit 2023 hat die A1 Grauholz zahlreiche Neuerungen erhalten. Im Dreisterne-Hotel Grauholz wurden alle 62 Zimmer renoviert. Das Haus ist bei Durchreisenden beliebt, ebenso bei Reisegruppen sowie für Meetings und Seminare. Neu präsentiert sich auch das Erdgeschoss im Hauptgebäude der Raststätte. Der Shop wurde teilweise erneuert. Asiatische Spezialitäten und orientalische Gerichte gibt's im Food Court. Noch in den finalen Zügen ist der Umbau der Grauholz Cafébar Nord, wo künftig u.a. frischgemahlener Kaffee duften wird.

Nur sieben Minuten östlich vom Stadtzentrum Bern liegt mit A1 Grauholz die schweizweit einzige von einer Privateigentümerschaft geführte Raststätte, die in den Jahren 1972 bis 1975 gebaut wurde – damals eine Innovation. Mit dem Food-Angebot dürfte die A1 Grauholz künftig weitere Gäste und neue Gästegruppen anziehen. www.a1grauholz.ch

Legenden:

Grauholz3: Roland Eckert (Verwaltungsrat A1 Hotel Restaurant Grauholz AG), Patrik Scherrer (Verwaltungsratspräsident), Gregor Hubler (Verwaltungsrat), Roger Wyrsh (Geschäftsleiter Raststätte A1 Grauholz) und Nils Engel (Schweiz-Chef Burger King).

Grauholz13: Patrik Scherrer, Nils Engel und Christoph Neuhaus (Berner Regierungsrat, Bau- und Verkehrsdirektor).

Kontakt

A1 Hotel Restaurant Grauholz AG

Roger Wyrsh
Autobahn A1, Ittigen
+41 31 915 12 12
info@a1grauholz.ch

Primus Communications GmbH

Stephanie Günstler
Eichstrasse 25, 8045 Zürich
+41 44 421 41 27
s.guenzler@primcom.com